

Ab wann ist der Zeitpunkt einer "Sicherung" safe?

Beitrag von „Buntflieger“ vom 1. Mai 2018 17:08

[Zitat von FranzIS.](#)

Wobei dann doch eigentlich immer fuer korrekt ausgefuerte kooperative Methoden im Unterricht die Zeit von einer Schulstunde á 45 Minuten definitiv zu kurz ist, oder?

Hallo FranzIS.,

das stimmt. 45 Minuten sind sogar nachweislich zu kurz, um kooperative Lehr- u. Lernformen effektiv durchfuehren zu koennen. Bei Projekten, die sich ueber zwei oder besser noch drei Schulstunden erstrecken, sieht das schon wieder ganz anders aus, da machen gut geplante und ansprechend gestaltete Gruppenarbeiten sogar sehr viel Sinn. Das sagt jedenfalls die Empirie dazu. Da geht dann aber in der Regel schon eine komplette Stunde fuer Einfuehrung ins Thema und Vorbereitungen drauf, die zweite Stunde ist dann fuer die eigentliche Gruppenarbeitsphase reserviert und in der dritten findet eine ausfuehrliche und wertschaetzende Auswertung der Ergebnisse statt.

Ich weiß ja nicht, wie das bei euch ist, aber bei mir reichte bisher noch in keiner Gruppenarbeit die Zeit, um am Ende eine anstaendige Praesentation der Ergebnisse nebst Auswertung/Aufbereitung zu schaffen. Und dann ist leider die ganze Sache mehr oder weniger fuer die Katz.

der Buntflieger